

## Seminarplan SS 2001

**Hauptseminar: Die Wiederholung: Identität oder Differenz?**  
**Das Denken der Einzigartigkeit als metaphysisches Problem eines ästhetizistischen Existentialismus**

Montag, 18.<sup>15</sup>–19.<sup>45</sup> Uhr, Sophienstr. 22, Seminarraum 411

<u>Termin</u>	<u>Thema</u>	<u>Textgrundlage</u>
23. April	<b>Einführung I (Seminarvorstellung)</b>	(Deleuze 1998, 329–377)
30. April	<b>Einführung II (Problemstellung)</b>	Deleuze 1998, 99–168
7. Mai	<b>KIERKEGAARD I: Die Wiederholung I</b>	Kierkegaard 2000
14. Mai	<b>KIERKEGAARD II: Die Wiederholung II</b>	Kierkegaard 2000
21. Mai	<b>PLATON / ARISTOTELES: Wiedererinnerung und Differenz</b>	Platon 1990 und Aristoteles 1995
28. Mai	<b>HEGEL: Differenz und Versöhnung</b>	Hegel 1986
4. Juni	— — Pfingstmontag — —	
11. Juni	<b>HEIDEGGER: Differenz und Geschichtlichkeit</b>	Heidegger 1957 und 1993
18. Juni	<b>DERRIDA: différAnce</b>	Derrida 1988
25. Juni	<b>NIETZSCHE: Ewige Wiederkehr des Gleichen</b>	Nietzsche 1988, N. N.
2. Juli	<b>FREUD: Erinnerung und Wiederholungszwang</b>	Freud 1987 und 1987a
9. Juli	<b>DELEUZE I (Anschluß an Nietzsche, Kritik der platonischen Tradition)</b>	Deleuze 1991 und 1993
16. Juli	<b>DELEUZE II: Differenz und Wiederholung</b>	Deleuze 1998

Durch Lektüre zentraler Texte Sören Kierkegaards, Martin Heideggers und Gilles Deleuzes verfolgt dieses Seminar das Interesse, das philosophische Grundproblem von „Identität versus Differenz“ in seiner speziellen Ausdrucksform, die es im existentialistischen Denken – bei seinen Vorläufern, Nachfolgern und im Rahmen angrenzender Diskurse – erfuhr, zu verstehen. Dafür ist es zudem notwendig, die Vorläuferschaft antiker, idealistischer und kritischer Positionen (v. a. Aristoteles, Hegel und Nietzsche) zu berücksichtigen ebenso wie das wechselseitige Bedingungsverhältnis von Praxis und Theorie ins Auge zu fassen. Dabei wird der historische Wandel bemerkbar, der das Theorem der Wiederholung unter den Bedingungen der Zeitlichkeit versteht und daher vom identitätsphilosophischen auf das differenzphilosophische Axiom umstellt.

Textgrundlagen:

- ARISTOTELES (1995): *Des Porphyrius Einleitung in die Kategorien*, in: ders., *Philosophische Schriften in sechs Bänden*, Bd. 1, Hamburg: Meiner.
- DELEUZE, Gilles (1991): *Nietzsche und die Philosophie*, aus dem Französischen von Bernd Schwibs, Hamburg: Europäische Verlagsanstalt [1962], bes. Kap. 2., Abschnitt 5. und 14, 53–55 und 75–78.
- DERS. (1993): „Platon und das Trugbild“, in: ders., *Logik des Sinns*, aus dem Französischen von Bernhard Dieckmann, Frankfurt a. M.: Suhrkamp [1969], 311–324 [1966].
- DERS. (<sup>2</sup>1998): *Differenz und Wiederholung*, aus dem Französischen von Joseph Vogl, München: Fink [1969].
- DERRIDA, Jacques (1988): „Die différance“, aus dem Französischen von Eva Pfaffenberger-Brückner, in: ders., *Randgänge der Philosophie*, Wien: Passagen [1972], 29–52 [1968].
- FREUD, Sigmund (<sup>9</sup>1987): „Erinnern, Wiederholen und Durcharbeiten“, in: ders., *Gesammelte Werke*, unter der Mitwirkung von Marie Bonaparte, Prinzessin Georg von Griechenland hg. v. Anna Freud, E. Bibring, W. Hoffer, E. Kris und O. Isakower, Frankfurt a. M.: Fischer [1940], Bd. 10, 125–136 [1914].
- DERS. (<sup>9</sup>1987a): „Jenseits des Lustprinzips“, in: ders., *Gesammelte Werke*, a. a. O., Bd. 13, 1–69 [1920], bes. Kap. III, 16–22.
- HEGEL, Georg Wilhelm Friedrich (<sup>4</sup>1993): *Differenz des Fichteschen und Schellingschen Systems der Philosophie (1801)*, in: ders., *Werke in 20 Bänden*, auf der Grundlage der Werke von 1832–1845 neu edierte Ausgabe, Redaktion Eva Moldenhauer und Karl Markus Michel, Bd. 2, *Jenaer Schriften 1801–1807*, Frankfurt a. M.: Suhrkamp (stw), „Mancherlei Formen, die beim jetzigen Philosophieren vorkommen“, 15–51.
- HEIDEGGER, Martin (<sup>17</sup>1993): *Sein und Zeit*, unveränderter Nachdruck der fünfzehnten, an Hand der Gesamtausgabe durchgesehenen Auflage mit den Randbemerkungen aus dem Handexemplar des Autors im Anhang, Tübingen: Niemeyer [1927], bes. Kap. 4 und 5, 334–404.
- DERS. (1957): „Der Satz der Identität“, in: ders., *Identität und Differenz*, Pfullingen: Neske, 11–33.
- KIRKEGAARD, Sören (2000): *Die Wiederholung. Ein Versuch in der experimentellen Psychologie von Constantin Constantius*, übersetzt, mit Einleitung und Kommentar hg. v. Hans Rochol, Philosophische Bibliothek, Bd. 515, Hamburg: Meiner [1843].
- NIETZSCHE, Friedrich (<sup>2</sup>1988): *Sämtliche Werke. Kritische Studienausgabe*, hg. v. Giorgio Colli und Mazzino Montinari, 15 Bde., München/Berlin/New York: dtv/de Gruyter [1967–1977].
- PLATON (<sup>2</sup>1990): *Menon*, in: ders., *Werke in acht Bänden. Griechisch und deutsch*, Sonderausgabe nach der 2., unveränderten Auflage der Ausgabe Darmstadt 1977, hg. v. Gunther Eigler, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, „Lernen als Wiedererinnerung (Anamnesis)“, 80b–86c.